

Dr. med. Petra Sommer

Welchem Zwecke dient die **Zecke**



Dr. Petra Sommer:

Welchem Zwecke dient die Zecke?

Haiger 2018

© so-hai-lights Verlag

www.dr-petra-sommer-verlag.de

Alle Rechte vorbehalten

Coverdesign: Birgit Stolze, abc.stolze@web.de

Cover: Autoren der Fotos marshi/photocase.de und Thomas Francois/fotolia.de

Lektorat:

Dr. Maria Zaffarana, www.korrektoratlektorat.de

Kerstin Brömer, www.kerstin-broemer.de

Fotos: herzlichen Dank an alle Fotografen für die freundliche Genehmigung

Eine Haftung der Autorin bzw. des Verlages und seiner Beauftragten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen.

ISBN 978-3-00-060471-3

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	10
Die Zecke „Zecklina“	12
Zecken sind Spinnen	13
Zeckenfamilien sind riesig	14
Zecklinas Astralkörper	26
Zecken sind blinde Spione	30
Zecken sind Gourmets	32
Zecken sind Weltenbummler	37
Echte Überlebenskünstler	40
Zeckenkaviar	45
Zecken sind faule Strategen	51
Auch Promis schmecken	53
Zecken können sogar Elche töten	56
Krank durch Zeckenstich	57
Lyme-Borreliose	61
FSME ist auf dem Vormarsch	66
Deklarationspflicht für infizierte Zecken	67
Wie schützt man sich vor Zecken?	74
Wie entfernt man Zecken richtig?	78
Wie entsorgt man eine Zecke?	82

Die größten Zeckenmythen	84
<u>Mythos</u> : Zecken fallen von Bäumen, können springen oder fliegen.	84
<u>Mythos</u> : Zecken können nur eine Krankheit übertragen.	84
<u>Mythos</u> : Zecken sind Insekten.	84
<u>Mythos</u> : Zeckenbisse sind vor allem für Jäger und Forstarbeiter ein Problem.	85
<u>Mythos</u> : Krank werden durch Zecken kann man nur in Süddeutschland.	85
<u>Mythos</u> : Die Gefahr einer FSME-Infektion besteht nur im Frühsommer.	85
<u>Mythos</u> : Die richtige Kleidung ist ein ausreichender Zeckenschutz.	86
<u>Mythos</u> : Man sollte die Zecken nach dem Stich töten, indem man sie mit Öl oder Klebstoff erstickt.	86
<u>Mythos</u> : Zecken sehen die Menschen.	86
<u>Mythos</u> : Zecken befallen nur kleine Lebewesen.	87

<u>Mythos</u> : Man kann gegen alle Zeckenkrankheiten impfen.	87
<u>Mythos</u> : Zecken gibt es nur im Sommer.	87
<u>Mythos</u> : Zecken beißen.	87
<u>Mythos</u> : Zecken sind sehr empfindlich.	88
<u>Mythos</u> : Das richtige Entfernen der Zecke schützt zuverlässig vor Infektionen.	88
<u>Mythos</u> : Eine Zecke braucht dauernd etwas zu fressen.	88
<u>Mythos</u> : Zecken können Zecken haben.	89
<u>Mythos</u> : Zecken sollte man beim Entfernen herausdrehen.	89
<u>Mythos</u> : Zecken saugen nur wenig Blut.	89
<u>Mythos</u> : Zecken stechen nur an bestimmten Körperregionen.	90
<u>Mythos</u> : Stiche am Kopf sind besonders gefährlich.	90
<u>Mythos</u> : Eine Lyme-Borreliose erkennt man immer an der Wanderröte.	90

<u>Mythos</u> : Gegen alle Zeckenkrankheiten gibt es Impfungen.	90
<u>Mythos</u> : Eine einmalige FSME-Impfung reicht aus.	91
<u>Mythos</u> : Am besten entsorgt man eine Zecke in der Toilette.	91
<u>Mythos</u> : Zecken gibt es nur in freier Wildbahn. In der Stadt ist man sicher.	91
<u>Mythos</u> : In Deutschland gibt es nur eine Zeckenart.	91
<u>Mythos</u> : Alle Zecken übertragen Borreliose-Bakterien.	92
<u>Mythos</u> : Zecken sind als Krankheitsüberträger unbedeutend.	92
<u>Mythos</u> : Zecken kommen nur in ganz bestimmten Regionen vor.	92
<u>Mythos</u> : Zecken saugen nur wenige Stunden.	92
<u>Mythos</u> : Nach einer Borreliose-Erkrankung ist man für immer immun.	93
<u>Mythos</u> : Auffällige Borreliose-Blutergebnisse bedeuten immer eine Erkrankung.	93

<u>Mythos</u> : Zecken vermehren sich nur langsam.	93
<u>Mythos</u> : Zecken können sich nur schlecht festhalten.	93
<u>Mythos</u> : Eine Borreliose ist im- mer eine Lyme-Borreliose.	94
<u>Mythos</u> : Zeckenstiche rötten sich stärker als Mückenstiche.	94
<u>Mythos</u> : Eine Zecke muss voll- ständig entfernt werden.	94
<u>Mythos</u> : Zeckenstiche spürt man sofort.	94
Welchem Zwecke dient denn nun die Zecke?	95
Bildnachweis	100
Autoren-Biografie	106

Vorwort



Schon zu Beginn des Jahres waren sich Experten sicher, dass es 2018 eine noch nie da gewesene Zeckenplage geben würde. Und sie hatten recht: Nicht nur die Zahlen der Zecken und ihrer Stiche haben dramatisch zugenommen, sondern auch die der Krankheiten, die sie übertragen. Zecken zählen weltweit – nach den Mücken – zu den zweithäufigsten und in Europa sogar zu den häufigsten Krankheitsüberträgern. Allein in Deutschland erkranken jährlich mehr als 100.000 Menschen an den Folgen eines Zeckenstichs (es handelt sich in der Tat um einen Stich und nicht um einen Biss, doch dazu später mehr). Damit zählen die Zecken zu den gefährlichsten Tieren Deutschlands.

Auch in meiner Praxis beobachte ich schon seit Jahren eine kontinuierliche Steigerung. Früher kamen vielleicht zwei oder drei Patienten mit Zeckenstichen im Monat in meine Sprechstunde, heute sehe ich fast täglich einen zeckengeplagten Menschen. Besonders problematisch dabei ist, dass diese harmlos aussehenden kleinen Lebewesen nicht nur Blut saugen, sondern auch gefährliche Krankheiten übertragen können.

Nun könnte man vermuten, mit der Zahl der Zecken habe auch das Wissen der Menschen über diese Tiere zu-

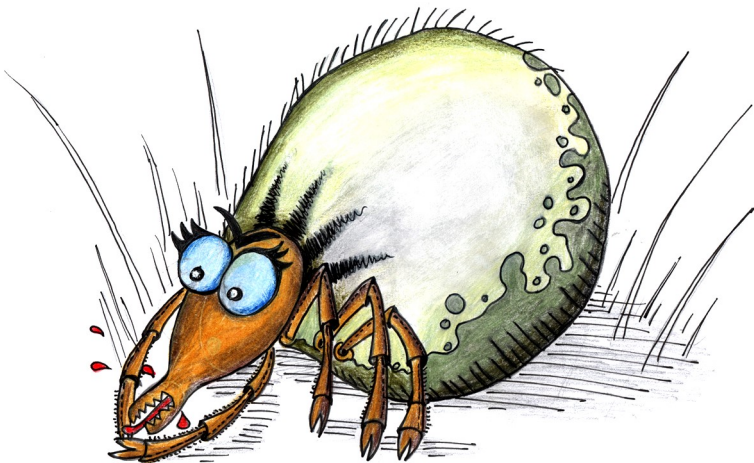
genommen. Doch genau das Gegenteil scheint der Fall zu sein. Über wenige andere medizinische Themen sind so viele Mythen, Falschinformationen und gefährliches Halbwissen im Umlauf wie rund um die Zecke. Dabei geht dieses Thema uns alle an, denn jeder kann jederzeit von einem dieser kleinen Blutsauger gestochen werden. Und der einzige wirklich effektive Schutz vor den Vampiren mit den acht Beinchen ist Wissen. Die steigende Zahl der Zecken können wir nicht reduzieren. Aber wir können durch maximale Information das Risiko deutlich minimieren, an einer gefährlichen Zeckeninfektion zu erkranken.

Deswegen ist es mir als Ärztin so wichtig, dieses Buch geschrieben zu haben. Denn nur, wenn möglichst viele Menschen über Zecken und Zeckenschutz Bescheid wissen, können wir dieser gefährlichen Plage Herr werden.

Und wer könnte uns wohl besser über Mythen und Fakten aufklären, als die Zecke selbst?

Die Zecke „Zecklina“

Ich heiße Zecklina, wohne in Deutschland und bin eine Zecke. Genauer gesagt: Ich bin ein gemeiner Holzbock, also eigentlich eine Holzböckin, denn ich bin ein Mädchen. In der Zoologie haben sie uns den schönen Namen *Ixodes ricinus* gegeben, auf Deutsch heißen wir ganz profan gemeiner Holzbock. Ursprünglich gab es in Deutschland nur unsere Zeckenart. Mit der Zeit kamen jedoch immer mehr andere Zecken hierher, sodass wir uns den Platz inzwischen mit 15 weiteren Zeckenarten teilen müssen, darunter die Auwaldzecke, die Igelzecke, die Schafzecke, die Taubenzecke und seit wenigen Jahren auch die *Ixodes inopinatus* aus dem Mittelmeerraum. Noch gibt es aber zum Glück genügend Platz für uns und – was noch viel wichtiger ist – genügend Blutsopfer, sodass wir alle satt werden.



Zecken sind Spinnen

Wenn die Menschen wüssten, dass wir keine Insekten sind, sondern zur Klasse der Spinnen gehören, hätten sie viel mehr Angst vor uns. Aber weil die meisten denken, dass wir kleine Käfer oder etwas in der Art seien, fürchten sie sich oft nicht vor uns und wir können ungestört zustechen. Wenn wir noch Babys sind, sieht man uns auch noch nicht an, dass wir Spinnen sind. Da haben wir nur sechs Beine. Doch bereits im Jugendalter als sogenannte Nymphe haben wir acht Beine und sind somit unverkennbar Spinnen. Zoologisch korrekt ausgedrückt gehören wir Zecken (Ixodida) zur Ordnung der Milben (Acarina) und die wiederum zur Klasse der Spinnentiere (Arachnida).

Wahrscheinlich würde aber über uns kein komplettes Buch geschrieben, wenn wir nicht ganz besondere Spinnen wären. So sind wir zum Beispiel unglaublich anpassungsfähig. Das ist auch der Grund, warum man uns fast rund um den Globus findet. Dementsprechend riesig ist meine Verwandtschaft. Über 900 verschiedene Zeckenarten gibt es weltweit. Natürlich kenne ich nicht jeden in meiner Familie. Aber ich kenne viele tolle Geschichten von unserer Sippe, die ich hier gern erzählen werde.

Eins vorweg: Wir alle haben dasselbe Lieblingssessen – Blut! Wir sind dabei absolute Genießer und halten von Fast Food gar nichts. Eine komplette Blutmahlzeit dauert bei uns deshalb gut und gern 14 Tage. Schließlich soll man sich ja Zeit lassen beim Essen.

Zeckenfamilien sind riesig

Ich komme aus einer eher kleinen Familie, zumindest aus Zeckensicht gesehen. Gut, im Vergleich mit euch Menschen ist meine Verwandtschaft wirklich riesig: Ich habe 2.999 Geschwister. In ein paar Monaten werde ich 3.000 Kinder bekommen, meine 1.500 Schwestern jeweils ebenfalls. Ich werde also demnächst viereinhalb Millionen Nichten und Neffen haben. Bei meinen Eltern war es genauso. Sie hatten auch jeweils 2.999 Geschwister; ich habe also 5.998 Tanten und Onkel, die alle Kinder haben. So habe ich also fast neun Millionen Cousinen und Cousins.

Ein Familientreffen zu organisieren, wäre bei dieser riesigen Sippe extrem aufwendig. Zum Glück sind wir Zecken jedoch absolute Einzelgänger. Deswegen bitte ich auch um Verständnis, dass ich in diesem Buch nicht alle Familienmitglieder vorstellen kann. Ein kleiner Überblick über die Verwandtschaftsverhältnisse tut es aber bestimmt auch.



Nuttalliella namaqua

Trotz der riesigen Zahl an Zecken gibt es nur drei Familienclans, davon zwei große: die Lederzecken und die Schildzecken. Hinzu kommt der eher kleine Clan mit dem unaussprechlichen Namen Nuttalliellidae – eine Art Übergangsform zwischen den großen Familienclans, die jedoch medizinisch gesehen kaum von

Bedeutung ist. Innerhalb dieses kleinen Familienclans gibt es auch nur eine Art, nämlich *Nuttalliella namaqua*.

Ich gehöre zu den Schildzecken. Wir haben unseren Namen von dem harten Schild, den wir auf dem Rücken tragen. Da ich ein Weibchen bin, bedeckt er zum Glück nur einen Teil meines Rückens. Die Männchen haben es da buchstäblich viel schwerer, da er bei ihnen den gesamten Rücken überdeckt. Wir Schildzecken leben in fast allen Regionen der Erde, nur nicht in der Arktis und der Antarktis.



Holzbock Weibchen (links) und Männchen (rechts)

Der zweite große Familienclan sind wie erwähnt die Lederzecken. Ihnen fehlt der Rückenschild. Dadurch ist ihre Haut weich und lederartig. Die meisten Lederzecken leben in den Tropen und Subtropen. Die einzige Lederzecke in Deutschland ist die Taubenzecke.